



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

Detz.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

hat 11 hufen *zw II wpl. korns vngeuerlich*, (beackert die felbs), hat den kornzehend (von den huffnern), geneußt den vngeuerlich vff 11 winpel, hat den dritten theil an allem fleischzehendt, hat V Rochhuner, hat 64 Kommunikanten (vngesherlich), hat von einer Leiche *I gr.* (12 pf.), desgleichen von einleitung einer Braut vnd Sechswocherin (1 gr.) vnd 1 maltzeit. Difer Pfarrer hat zum Inventario befunden *ein Thunne*, 1 kessel (vnd Eine kuhe), *I Bodeme*, *zu difem hat der Pfarrer verwilligt VI schfl. korns zu uerlassen*. Dagegen wollen die Leutte darein zeugen *VI kandel*, *VI schuffel Zinen*, *II spanbetten*. *Dis soll also bei der Pfarren hinfuro alweg bleiben*. Hat ein filial *zw kemnitz* gehabt, *Ist aber Itzo zw kreutzwitz sampt aller nutzung gelegt*.

Kulter hat ein kulterheuflein, hat 1 wifen *Zw VIII fuder hew*, hat Jerlich aus Jdem haus 1 pf., *hat vom pfarrer vnd Gotshaus den vierzeitten pfenning*, hat alle quartal IX schfl. Rocken, hat von Accidentalien vier pfenning wie In andern dorffern, hat ostereyer, hat 11 Brodt Aus Jdem haufs Jerlich, hat vff weinachten aus Jdem haus 1 wurst, (hatt auch den korb alle vier zeitten.)

Kirche hat 1 kelch, 1 paten, 1 silbern Monstrantz, (hatt der Abt lassen wegnemen) *ein kupfern viaticum*. *Die Monstrantz hat der Abt bei sich*, hat III Ornat, hat wifen *zw pretzlag* genant, gibt XVI gr. Jerlich (Zwen gulden zwei Jhar lang, das dritte gibt sie nichts) *vff II Jhar*, das dritte nichts, hat noch 1 wifen, gibt 1 Jhar 28 gr., Das Ander vom Summergras 24 gr., das dritte Jhar gibt sie nichts. Hat noch 1 wifen vff Altten phebem, VIII gr. Jerlich. Item 1 gotshaus werder gibts Jhars V gr. Item III Pfd. wachs von dreien wheren. Item noch 9 gr. von Zweien wheren. (Item ein wenig landt gibt Jerlich $\frac{1}{2}$ thlr., Item hatt den vierzeitten pfenning, 6 thlr. haben die gotshausleutte dem pfarrer geliehen, hatt gewilligt das gelt wider zu erlegen), hat vngeuerlich ein schock Barschaft.

Detz.

Collator *der Abt zw Lenin* (vnser gnedigster herr) hat 1 pfarhaus, Datzu *Zwo hufen zw XII wpl.*, hat wifen *vffm* (am) hufflichlag, fouil datzu gehorn, haben daruber von der freiheit wifen datzu gelegt, geben VIII fuder hew, hat 1 kolgarten, hat vischerei Im Bruch, hat Bethwachs (1 Pfd. betwachs), hat den dritten theil am fleisch Zehendt (und) *hat den dritten theil an Rauchhunern*, hat bei 80 Kommunikanten, hat 11 gr. von einer Leiche, desgleichen von einleitung einer Braut vnd Sechswocherin (1 gr.). *Difer Pfarrer hat zum Inventario nichts befunden*, *bericht Aber*, *wie Ime die Leute das gezeugt*, *das Pfarhaus gebauet vnd bis etwa In II^e fl. verpauet vnd verbessert*. Die Leutte sollen darein zeugen *VI kandel Zinen*, *VI schuffel Zinen*, *II Spanbett vnd I tisch*, *Soll also alles Ewiglich bei der Pfar pro Inuentario bleiben*. (Hat kein Inventarium gefunden.)

Kulter hat ein kulterheuflein, Datzu 1 stuck Lands *zw III virth Sath*, hat 1 wifen vngeuerlich *zw VI fuder hew*, hat des Jars III Brot *vnd II pf.* (aus jedem haus), hat Ostereyer, hat Jerlich *von einer hufen I schfl. korns* (31 $\frac{1}{2}$ schfl. rocken), hat IV pf. von einer Leich, einleitung einer Braut vnd Sechswocherin.

Kirche hat 1 kelch, 1 paten silbern, 1 Monstrantz vnd 1 viaticum kupffern, 11 ornat; hat allein In einem felde *zw IV schfl. Sath Landt*, hat wißwachs, zinst XXIV (33) gr., *hat VI fl. an Barschaft vngeuerlich*. (Item hatt den vierzeitten pfenning.)